



Quäker (Quakers) [engl., eigtl. „Zitterer“], urspr. Spottname, später Selbstbezeichnung für Anhänger einer myst.-spiritualist., antikirchl. Bewegung, die in England in der Mitte des 17.Jh. entstanden ist und durch G. Fox begr. wurde (seit 1655 „Society of friends“). Im Mittelpunkt steht die Vorstellung vom „inneren Licht“, das durch Christus alle Menschen erleuchtet, sie zur Wahrheit, Wiedergeburt und zum Heil führt. Wegen der Ablehnung der Staatskirche und radikaler moral. Postulate (Verweigerung des Eids, Ablehnung des Kriegsdienstes) wurden die Q. verfolgt und zur Emigration gezwungen. Bed. Beiträge zum Kampf gegen die Sklaverei, zur Förderung des Weltfriedens, der Schulbildung sowie der Frauenrechte. Die Q. sind heute weltweit verbreitet.

Aus: Meyers großes Taschenlexikon. 24 Bd. Brockhaus AG, Mannheim 1992

Sie auch <http://de.wikipedia.org/wiki/Qu%C3%A4ker>